

Weil das Thema zeitgeschichtlich außerordentlich wichtig ist, zitieren wir den Artikel als PDF. Verweise und Kommentare der Leserschaft lesen Sie, wenn Sie WELTplus testen/abonnieren. Wir empfehlen WELTplus ausdrücklich und bedanken uns für das stille Einverständnis der WELT.

WIRTSCHAFT

STELLENMARKT GELD MOTOR-NEWS KARRIERE DIGITAL SMART LIVING MITTELSTAND

WELT+ INTERNE DOKUMENTE

Habeck wurde beim Atomausstieg offenbar von seinen eigenen Leuten getäuscht

Stand: 26.04.2024 | Lesedauer: 4 Minuten

Von **Daniel Wetzel**
Wirtschaftsredakteur



4101



Wirtschaftsminister Robert Habeck

Quelle: dpa/Kay Nietfeld

Das Wirtschaftsministerium hat die Abschaltung der letzten Atomkraftwerke gegen die Bedenken der eigenen Experten veranlasst. Darauf deuten interne Dokumente hin. Nach Recherchen des Magazins „Cicero“ hatten Spitzenbeamte die Warnungen offenbar sogar vor dem Minister geheim gehalten.

Der „Vermerk“ aus der Fachabteilung des Bundeswirtschaftsministeriums trug das Datum 3. März 2022. Laut Betreff ging es um die „Laufzeitverlängerung von Kernkraftwerken bis 31.3.2023, hier: Vorläufige energiewirtschaftliche Bewertung.“

WELT GO!

Ihr Assistent mit KI

Journalismus neu erleben und produktiver werden – lernen Sie unsere Themenwelten kennen

WELTGO! ENTDECKEN

Die Energieexperten des Ministers Robert Habeck (Grüne) sollten mit diesem Vermerk die Hausleitung in einer wichtigen Frage beraten: Ist es zu rechtfertigen, mitten in einer ausgewachsenen Energiekrise die letzten drei deutschen Atomkraftwerke abzuschalten?

Fünf Tage später, am 8. März 2022, hatten

Anzeige

Wirtschaftsminister Habeck und Umweltministerin Steffi Lemke (Grüne) diese Frage für sich geklärt. Sie gingen an diesem Tag mit einem „Prüfvermerk“ in die Öffentlichkeit. Ihr Ergebnis: Eine Laufzeitverlängerung für die drei AKW sei „nicht zu empfehlen.“



Es war dieser Prüfvermerk, der das Ende des Atomzeitalters in Deutschland besiegelte – auch wenn Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) später noch eine kurze Laufzeitverlängerung bis April 2023 per Richtlinienkompetenz durchsetzte.

Was immer den Wirtschaftsminister dazu bewogen hatte, die Abschaltung der Meiler für unbedenklich zu halten: Die Fachleute seines eigenen Hauses waren es nicht. Darauf deutet der interne Schriftverkehr hin, dessen Herausgabe das Magazin „Cicero“ in einem fast zweijährigen Rechtsstreit jetzt vor Gericht erzwungen hat. WELT konnte in einige der Originaldokumente Einsicht nehmen.

Energiekrise entschärfen, Risiken minimieren

Aus ihnen geht hervor, dass Habecks Fachabteilung die Abschaltung der Meiler durchaus für bedenklich hielt. Sie wiesen deutlich darauf hin, dass der Weiterbetrieb der Meiler die Energiekrise entschärfen und Risiken minimieren würde.

„Es ist heute unklar, ob für den nächsten Winter ausreichend Erdgas eingespeichert werden kann, um einen tagelangen Betrieb von Gaskraftwerken neben dem Verbrauch in der Industrie und zu Wärmeversorgung zu ermöglichen“, warnten die Beamten. Sollte dies nicht der Fall sein, stehe „zwar ausreichend Kraftwerksleistung zur Verfügung, um die Last zu decken, aber ggf. nicht genug Erdgas um die Kraftwerke zu betreiben.“

Und dann wörtlich: „Eine Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke bis zum 31.3. (2023, die Red.) kann helfen, diese Situation zu entschärfen.“

LESEN SIE AUCH



welt+

EEG-UMLAGE

„Jährlich 30 Milliarden Euro“ – Die enormen Kosten für Steuerzahler durch Erneuerbare

In bestimmten Wittersituationen, die vor allem im Januar und Februar auftreten, so Habecks Fachleute weiter, „würden die drei derzeit noch in Betrieb befindlichen Kernkraftwerke bis zu 4 GW Gaskraftwerke aus der Merit-Order verdrängen und deren Gasverbrauch entsprechend reduzieren.“ Entsprechend könnten dadurch auch „die Strompreise in vielen Stunden sinken“.

Dass die AKW-Abschaltung einen preistreibenden Effekt hat, wird damals wie heute von Atomkraftgegnern bestritten. Ignoriert wird dabei die Tatsache, dass die Herausnahme von 4 Gigawatt Kraftwerksleistung aus der „Merit Order“ genannten Einsatzreihenfolge der Strombörse zwangsläufig Gaskraftwerke am teuren Ende ins System zieht. Nur die Energieexpertin Veronika Grimm, ein Mitglied des Sachverständigenrats der Bundesregierung, hatte seinerzeit in einer Studie auf den preistreibenden Effekt der AKW-Abschaltung hingewiesen und dessen Höhe berechnet.

LESEN SIE AUCH



welt+

ENERGIEWENDE

Diese Rechnung offenbart den Denkfehler vom billigen Öko-Strom

Damit teilte Grimm eine Einschätzung, die auch Habecks Fachabteilung hatte – doch nie in die Öffentlichkeit gelangte. Mehr noch: Nach Einschätzung der Beamten sei es sogar „äußerst risikoreich, die Stromerzeugung aus Erdgas im nächsten Winter ausschließlich durch die zusätzliche Stromerzeugung aus Reserven und bereits stillgelegten Kohlekraftwerken zu stützen.“

Denn Kohlemeiler als Reservekraftwerke „weisen aufgrund ihres Alters bekanntermaßen eine geringe Verfügbarkeit und viele Fehlstarts auf“, warnten die Fachleute: „In welcher Verfassung die stillgelegten Kraftwerke sind, ist weiterhin zum jetzigen Zeitpunkt unbekannt.“

Demnach war der Ersatz der Atomkraftwerke durch Kohlemeiler sogar mit einem beträchtlichen operativen Risiko verbunden. Die Empfehlung der Fachabteilung lautete daher: „Eine Laufzeitverlängerung der Kernenergie bis zum 31.3.2023 sollte als Vorsorgemaßnahme weiter geprüft werden, weil sie den Erdgasverbrauch im Stromsektor auf ein Minimum reduzieren kann.“

Habeck hatte offenbar keine Kenntnis von den Warnungen

Doch in den Händen des zuständigen Staatssekretärs verkehrte sich diese Aussage merkwürdigerweise in ihr Gegenteil. In ihrem gegenüber der Öffentlichkeit kommunizierten „Prüfvermerk“ kamen die Minister Habeck und Lemke entsprechend zu dem Schluss, dass „der energiewirtschaftliche Mehrwert einer Laufzeitverlängerung sehr begrenzt“ sei.

Atomstrom würde gegen die von Russland verursachte Gasknappeit nicht helfen, behaupteten Habeck und Lemke öffentlich nur fünf Tage nach der Warnung der eigenen Leute. „Ein Ersatz von Gasmengen findet (...) kaum statt“, da Gaskraftwerke „in einer Gaskrisensituation ohnehin kaum zum Einsatz kommen“, behaupteten die Minister nun: „Mit Blick auf die aktuelle Gaskrise kann die Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke also nur einen begrenzten Beitrag leisten.“ Von dem vierseitigen Vermerk der Fachabteilung war praktisch nichts mehr übrig.

Nach Informationen des „Cicero“ hatte Habeck von den Warnungen seiner eigenen Fachleute vermutlich gar keine Kenntnis. „Cicero“-Redakteur Daniel Gräber, der die Herausgabe des Schriftverkehrs durchgesetzt hatte, fragte im Bundeswirtschaftsministerium nach, wem dort der vierseitige Vermerk aus der Fachabteilung bekannt war. Die schriftliche Antwort eines Habeck-Sprechers: „Der in Rede stehende Vermerkentwurf (3. März 2022) lag in der Leitungsebene nur Staatssekretär Patrick Graichen vor.“

LESEN SIE AUCH



WELT

HABECK-GRAICHEN-AFFÄRE

Nach dem Störfall droht den Grünen die politische Kernschmelze

„Hatte der es in der Schublade verschwinden lassen?“, fragt „Cicero“ in der aktuellen Titelgeschichte, die die regierungsinterne Diskussion um die AKW-Laufzeitverlängerung anhand der eingeklagten Dokumente minutiös nachzeichnet. Patrick Graichen war zu jener Zeit der für die Organisation der Energiewende zuständige Staatssekretär im Wirtschaftsministerium. Habeck entließ ihn erst im Mai 2023 im Zuge des „Trauzeugenaffäre“ genannten Skandals um Vetterwirtschaft. Die finale Abschaltung der letzten drei deutschen Atomkraftwerke am 15. April 2023 konnte Graichen noch im Amt erleben.

MEHR AUS DEM WEB



Stromkonzerne verschweigen: Wer ein Haus in Nordrhein-...

photovoltaik-angebotsvergleich



Neue Hoffnung für Diabetiker: Mein Test mit Barfußschuhen gegen...

Gesundheits-Magazin | Freiluftkind



**Förder-Hammer für So...
Deshalb müssen
Hausbesitzer jetzt sch...**

Solar-check.de

NEUES AUS DER REDAKTION



LEUTE IN MÜNCHEN

In München: „Ehrenvolle Aufgabe“ – Laschet hat einen neuen Job

WELT | 26.04.2024



MEINUNG TÜRKEI-BESUCH

Deniz Yücel: Dieses Versäumnis von Steinmeier wiegt schwerer als die Sache mit dem Döner

Deniz Yücel | 26.04.2024



BAYERN

Jugendgruppe greift Familie an und verletzt Jährigen

WELT | 26.04.2024



SPORT ARMIN VEHS RÜCKKEHR

VfB Stuttgart: Der schmutzige Machtkampf und die Folgen

Julian Agardi | 26.04.2024



WIRTSCHAFT NEUER MARKT

Cannabis: Die ersten Profiteure der Legalisierung kristallisieren sich heraus

Andreas Macho | 26.04.2024



welt+ GEHÄLTER

Durchschnittsgehalt Deutschland: Wie viel verdienen die Deutschen

Sebastian Freier | 26.04.2024

AUCH INTERESSANT



Entdecken Sie jetzt den neuen BMW i5 Touring.

BMW | Freude am Fahren. 100% elektrisch.



Dieser bequeme Kaschmirpullover wird im Jahr 2024 von Tausenden...

therling



Die Solarfalle: Wie ma sicherer Photovoltaik länger spart...

1komma5grad.com

MEHR ZUM THEMA





welt+ KRISE DER GRÜNEN

Unentwegt vom Volk reden, vom selben aber keine Ahnung haben – das funktioniert nicht

Thomas Schmid



welt+ BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„Die Dominanz des grünen Zeitgeists geht gerade zu Ende“

Reinhard Mohr



VIDEO ENERGIEVERSORGUNG

„Überflüssig und könn endgültig vom Netz“ – Habeck legt 15 Kohlekraftwerke still

39 Sek



VIDEO „ENERGIEVERSORGUNG SICHER“

Habeck erklärt Energiekrise für beendet

13 Min



WIRTSCHAFT URTEIL

Habecks Ministerium muss Internas zum Atomausstieg offenlegen

Daniel Wetzel



welt+ MISSION AUFSCHWUNG

Das Image-Kalkül des Robert Habeck

Philipp Vetter

KOMMENTARE (4101)

Guten Tag, Mediagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

Ihr Kommentar

Diskutieren Sie mit...

0/2000 Zeichen

ABSENDEN

FAQ | NUTZUNGSREGELN | COMMUNITY-PROFIL

Kommentare anzeigen

100

Sortieren nach

BELIEBTESTE

🔄 KOMMENTARE NEU LADEN

HH **Heinz H.**

vor 3 Tagen

Die Grünen brauchen gar keine chinesischen Spione um Deutschland zu ruinieren. Die schaffen das mit ihren eigenen Leuten.

👤 ANTWORTEN 📄 LINK ⚠️ MELDEN ❤️ 1592

ANTWORTEN AUSBLENDEN

FB **Frank B.**

vor 3 Tagen

Das Chema der Grünen ist immer gleich und die Partei gleicht eher einer Sekte:

1) Sie erfinden ein surreales Problem, das den Weltuntergang bedeutet

- 2) Sie füttern die Presse mit dem Weltuntergang (die berichten für die Story)
- 3) Sie finden ein paar willige "Wissenschaftler" die die Lügen und Halbwahrheiten verbreiten
- 4) Sie finanzieren die NGOs um noch mehr Angst und Lügen zu verbreiten
- 5) die Bevölkerung glaubt das und wählt Sie!
- 6) alle in dem Kreislauf verdienen Geld nur der Bürger zahlt!
- 7) wenn jemand etwas merkt, dann wird dir Opferrolle eingenommen und die Anderen sind Schuld!

Ich nenne das antidemokratisch und realitätsfern!

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  797

26 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

KIK

Klaus-Ulrich K.

vor 3 Tagen

Na, Kunststück bei totaler Ahnungslosigkeit und Naivität des Ministers.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  912

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

TL

Taus Le

vor 3 Tagen

@Klaus-Ulrich K.

Richtig. Denn eigentlich hätte er es selber wissen müssen.

Und so läuft es wohl bei der gesamten "Energiewende".

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  444

13 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

GE

Gisela E.

vor 3 Tagen

Wie heisst das bei der AFD immer so schön: Der oder die gefällt sich in der Opferrolle. Hier haben wir jetzt die Opferrolle Für Habeck. Aber so leicht kommt er nicht davon. Er ist verantwortlich auch für das Handeln seiner Behörde und wenn er es nicht schafft, sie zu einer ordentlichen Arbeitsweise zu bringen, dann ist er eine Fehlbesetzung.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  838

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

FB

Frank B.

vor 3 Tagen

Nein, wenn jemand etwas entscheidet ist er selbst schuld und nicht die Berater.

Das weiß jeder Manager oder auch die Kinder in der Grundschule.

Die komplette Ahnungslosigkeit (nicht nur in diesem Bereich)
ist allein in den Reden der Grünen zu finden:
Kugel Eis, verstopft die Leitungen, etc.

Grüne nein Danke.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  457

11 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

 **Andreas B.**

vor 3 Tagen

Müßig, es zu sagen - in einer anständigen Demokratie natürlich ein
absoluter Rücktrittsgrund, Mißtrauensvorum nachfolgend.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  786

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

 **Stefanie B.**

vor 3 Tagen

Von zum Wohle des deutschen Volkes kann hier absolut nicht
mehr die Rede sein.
Der Kanzler muss endlich Platz für Neuwahlen machen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  291

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

 **Taus Le**

vor 3 Tagen

“Das Wirtschaftsministerium hat die Abschaltung der letzten
Atomkraftwerke gegen die Bedenken der eigenen Experten veranlasst.”

Völlig egal, ob er wirklich darüber “getäuscht” wurde, oder nicht: Er hat
seinen Laden nicht im Griff=>Auswechseln!

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  640

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

 **Taus Le**

vor 3 Tagen

Und das ganze Personal, welches ihn -angeblich- getäuscht hat,
ist fristlos zu entlassen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  292

10 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

 **Machiavellist**

vor 3 Tagen

Das glauben Sie doch wohl selbst nicht. Das ist ja nun die älteste
Masche wie man Minister, Kanzler oder Präsidenten schützt, damit
diese später behaupten, Dokumente seien ihnen nicht vorgelegt

worden. Es ist doch mehr als offensichtlich, dass Habeck der zentrale politische Treiber dieses Desasters war.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [597](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

NN **Nicole N.**

vor 3 Tagen

@Machiavellist

Leider nicht nur "war". Habeck treibt das Desaster weiter voran - in einem Affenzahn ... Es kann ihm gar nicht schnell genug gehen, D abzuwickeln ... Dafür muss er sich hoffentlich baldmöglichst vor Gericht verantworten ...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [222](#)

[5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

KS **Kaspar H S.**

vor 3 Tagen

Erstaunt? Ich nicht.

Übrigens bin ich der Meinung, dass Graichen und seine engsten Mitarbeiter längst vor einem ordentlichen Gericht stehen sollten.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [468](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

LD **LuTze D.**

vor 3 Tagen

Der Minister hätte ja auch mal nachfragen können:

"Du Patrick, was hat eigentlich in dem Gutachten des Sachverständigenrats gestanden? Oder was sagten eigentlich unsere Fachleute?"

Einfach in der Schublade gelandet?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [104](#)

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

BK **Steuernzahlende Kartoffel**

vor 3 Tagen

Ich glaube das nicht. War alles so bestellt. Schließlich ist der Strom sogar billiger geworden! Sagt der Wirtschaftszerstörungsminister. M.a.W.: wenn H. das wirklich geglaubt hat, dürfte er ein Fall für die Vormundschaft sein.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [316](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

JZ **Judith Z.**


vor 3 Tagen

@Steuernzahlende Kartoffel: Nach dem Interview mit seiner Frau kann man davon ausgehen, dass er mehr oder weniger

sein ganzen Leben unter "Vormundschaft" stand. Ich glaube, der verdient das erste mal sein eigenes Geld, äh, ich meine unser Geld.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  137


[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

 **Martin K.**

vor 3 Tagen

Warum wird RH in Schutz genommen?? Er ist der Verantwortliche

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  299

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 


 **Kritikerin**

vor 3 Tagen

Aus Angst vor dem Absturz der Grünen bei den nächsten Wahlen und damit ihr Kanzlerkandidat nicht so beschädigt wird. Deshalb diese Märchenerzählung.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  155

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

 **B. Denke**


vor 3 Tagen

Unwissenheit schützt vor "Strafe" nicht!

...oder davor, für etwas Verantwortung zu übernehmen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  202

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

 **Bernd U.**

vor 3 Tagen

Genau, schließlich wirft man Höcke immer vor, dass er den Zusammenhang des Spruchs "Alles für D..." hätte wissen müssen. Dass der Ausstieg aus der Kernkraft extreme Probleme bereiten wird, das ausgerechnet will Habeck nicht gewusst haben? Lächerlich.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  121

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

 **Mads Madsen**

vor 3 Tagen

Heute morgen 5 Uhr CO₂ EQ per kWh Strom, Deutschland 577 g, Frankreich 28 g. Die ersten mit Kohle und Gas, die anderen mit Atom. In beiden Ländern kein Wind und keine Sonne. Quelle: Electricity Maps

Da frage ich mich was die Klimawandel Apostel bei den Grünen reitet?

ANTWORTEN AUSBLENDEN

SS Stefan S.

vor 3 Tagen

Der Unverstand und Ideologie machen es möglich.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [65](#)

6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

TZ Till Z.

vor 3 Tagen

Soll hier von Habecks Verantwortung abgelenkt werden? Ich bin mir sicher, dass es genauso so gekommen ist, wie es Habeck und seine grünen Politiker wollten. Er trägt als Minister die volle Verantwortung, ohne wenn und aber.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [159](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN

NF Norbert F.

vor 2 Tagen

Momentan mach Habeck massiv Druck, damit die letzten drei AKW in den nächsten Tagen irreparabel zerstört werden.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [36](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN

MC Mark C.

vor 3 Tagen

Früher sind Minister mit Charakter für weit weniger zurückgetreten, die heutige Generation der rüchgrat- und ahnungslosen Versager sieht das nicht mal als Option, kein Schamgefühl, keine Ehre, kein Stolz, schlimm und traurig

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [143](#)

ANTWORT AUSBLENDEN

CS Christian S.

vor 2 Tagen

Ernsthafte Frage: gehört so ein Staatssekretär nicht angeklagt wegen Landesverrat o.ä., wenn er solch wichtige Informationen seinem Minister vorenthalten hat? Es sollte ihm zumindest seine reichhaltige Pension kosten! Oder hat er sie doch nicht vorenthalten? So etwas lässt sich am besten vor Gericht klären.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [9](#)

TO Thomas O.

vor 3 Tagen

Es ist nebenbei gesagt auch ein Skandal, dass sich nur der Cicero für die Akten interessierte und diese freigelegt hat. Die Aufklärung der offensichtlich irrationalen Entscheidungsprozesse, die zur Abschaltung der Kernkraftwerke mitten in einer Energiekrise geführt haben, sollte Aufgabe aller Medien sein, die sich als 4. Gewalt in der Gesellschaft verstehen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  141

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

TO Thomas O.

vor 3 Tagen

Grund für mich übrigens, neben meinem Welt+ und einem Abo für ein lokales Medienhaus nun auch ein Cicero-Online-Abo abzuschließen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  31


5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

UE Ulrich E.

vor 3 Tagen

Die Grünen nutzen die ihnen verliehene Macht schamlos aus, um ihre verquere Ideologie durchzusetzen. Je mehr Macht man ihnen gibt, desto schlimmer werden sie. Wie eine grüne Welt aussehen würde, spricht ihr TAZ-Sprachrohr Ulrike Herrmann ganz offen aus. Die Umsetzung dieser Phantasien käme einem Umsturz gleich. Die Grünen müssen weg von der Macht - schnell.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  119

ANTWORT AUSBLENDEN 

M Marcel.

vor 2 Tagen

Und die bunten Helfershelfer müssen mit weg! Sprich: FDP und SPD. Und ja, auch die Schwarzen dürfen nicht mehr an die Macht kommen, die wollen nämlich mit den Grün:innen koalieren...

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  6

BS Bernd S.

vor 3 Tagen

Aber woher kam nochmal die Gefahr für die Demokratie? ;)

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  113


ANTWORTEN AUSBLENDEN 

MM Markus M.

vor 3 Tagen

Die Grünen sind mit Abstand die größte Gefahr für unser Land!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  77


1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

A **advocatusdiaboli**

vor 3 Tagen

Schlimm genug, wenn er seinen Laden so wenig im Griff hat, aber für die Beurteilung der Lage brauchte es nur etwas gesunden Menschenverstand. Lächerlich, wenn nunmehr versucht wird ihn als Opfer seiner Fachabteilung hinzustellen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  104

ANTWORT AUSBLENDEN 

JF **Jürgen F.**

vor 2 Tagen

und Der will Bundeskanzler ???


[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  7

HM **Horst M.**

vor 3 Tagen

Hier ist ein Untersuchungsausschuss angesagt.
Es wurden Milliarden Schäden verursacht und die Wirtschaft und wir Bürger müssen hohe Energiepreise zahlen.
Wann steigt die FDP endlich aus dieser Ampel aus ?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  95

ANTWORT AUSBLENDEN 

UF **Ulrich F.**

vor 3 Tagen

Was wusste denn eventuell sogar die FDP? Konnte man diese Sachverhaltsverdrehungen innerhalb der Regierung überhaupt geheim halten?


[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  16

MS **Michael S.**

vor 2 Tagen

Anruf Habeck bei Scholz: " Olaf ich stecke in der Klemme, was soll ich?
" Kein Problem Robert, einfach behaupten du hast von nichts gewusst oder kannst dich nicht mehr erinnern. Klappt zu hundert Prozent!
Den Rest übernimmt dann die Dir wohlgesonnene Presse.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  94

ANTWORT AUSBLENDEN 

CB **Christian Be**

vor 2 Tagen

Ja wohl so macht man das, guter Tipp 👍

TV **Torsten V.**

vor 3 Tagen

Leider hat Robert Habeck von Wirtschaft und Energiefragen offensichtlich wenig Ahnung. Unvergessen bleibt ebenso die Graichenaffäre.

Robert Habeck gehört neben Nancy Faeser, Annalena Bärbock und Lisa Paus zu den Ministern, die am überfordersten sind, aber auch die größten Ideologen in dieser Regierung sind.

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

R **Reiner.D**

vor 3 Tagen

Falsche Darstellung, das sind nicht nur Ideologen, das sind Kriminelle.

HK **Herbert K.**

vor 2 Tagen

Die schriftliche Antwort eines Habeck-Sprechers: „Der in Rede stehende Vermerkentwurf (3. März 2022) lag in der Leitungsebene nur Staatssekretär Patrick Graichen vor.“

Da ist also jemand verantwortlich, der ohnehin schon entlassen wurde. Wie praktisch.

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

JM **Julian M.**

vor 13 Stunden

Das glaubt aber auch nur die wohlwollende Presse

O **OlafSch**

vor 3 Tagen

Diese Leute hat Habeck selbst installiert, also trägt er die volle Verantwortung. Also bitte nicht versuchen Habeck irgendwie reinzuwaschen. Außerdem waren die Fakten allgemein zugänglich und nicht geheim. Habeck und seine Leute wollten den Atomausstieg aus ideologischen Gründen.

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

JM **Julian M.**

vor 13 Stunden

Unsere Journalisten sind so was von Grün und naiv

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  0

JK Joachim K.II

vor 2 Tagen

Das die Partei der Grünen, lt. aktuellen Wahlumfragen, immer noch ein bundesweites Wählerpotential von 12% hat, ist mehr als erschreckend.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  77

ANTWORT AUSBLENDEN 

IM in der Mitte

vor 2 Tagen

diese 12% sind profi teuer, vom Staat bezahlt, oder b vom Staat ausgehalten als ewige Studenten die dann in die Politik wechseln... !!! Egoisten und selbstherrlich

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  17

SN Susanne N.

vor 3 Tagen

Liebe Leute, das glaubt doch kein Mensch! So nah wie sich Minister und Staatssekretäre stehen? Natürlich hatte Habeck davon Kenntnis. Ist jetzt schon sehr praktisch, den schwarzen Peter allein Graichen zuzuschieben, der eh weg vom Fenster ist. Die Atomkraftwerke abzuschalten, darauf arbeiten die Grünen ihr Parteileben lang hin! Habeck hatte die Gelegenheit und nutzte sie. Punkt aus!

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  74

ANTWORT AUSBLENDEN 

CB Claudia B.

vor 2 Tagen

Das muss jetzt nur noch ausgesessen werden. Wetten, es passiert nichts? Habeck bleibt im Amt, Graichen hat den schwarzen Peter (egal) und die Atomkraftwerke bleiben abgeschaltet. Ziel erreicht.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  4

RM Rudi Ment

vor 3 Tagen

Haben Politiker bestimmter Parteien eigentlich Narrenfreiheit? Gibts es niemanden, der die alle mal anzeigt, oder ist sowas nach dem neuen Demokratieförderungsgesetz verboten?

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  72

AW Alexander W.

vor 3 Tagen

Schwierig ist die Summe des Fehlverhaltens dieser Regierung.


Niemals hätte ich gedacht, dass so etwas möglich wäre. Der gute Glaube ist dahin.

Kein Wunder, dass insgesamt in der Bevölkerung das Vertrauen in den Staat und unser System schwindet.

Diese Regierung hat so viel Schaden angerichtet wie keine zuvor.

Die müssen endlich weg.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  71

ANTWORTEN AUSBLENDEN 




JenseF

vor 3 Tagen

Den mit Abstand nachhaltigsten Schaden haben m.E. die von Merkel geführten Regierungen angerichtet. Die Ampel führt das nun intensiver fort.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  15

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 



Paul P.

vor 3 Tagen

Die Gefahr der grünen Aktivisten in unseren Ministerien wird notorisch unterschätzt. Auch wenn der Agora-Aktivist Patrick Graichen nach langem Widerstand von Habeck letztlich aus dem Amt entfernt wurde, treiben seine "Vettern" immer noch ihr Unwesen im Wirtschaftsministerium. Genauso wie Sven Giegold von ATTAC oder Jennifer Morgan von Greenpeace im Außenministerium. Und das ist nur die Spitze vom Eisberg.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  70



Günther H.

vor 3 Tagen

Besorgniserregend, die Zustände im Wirtschaftsministerium.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  64



Harald W.

vor 2 Tagen

Außerdem die Tatsache, dass Medien klagen mussten, um an Unterlagen zu gelangen, die den Grünen zuzuordnen sind, zeigt doch, dass die Partei sich von politischer Transparenz, für die sie einmal stand, inzwischen verabschiedet hat.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  64



Ingo I.

vor 3 Tagen

Habeck wurde beim Atomausstieg offenbar von seinen eigenen Leuten getäuscht? Ach Habeck ist jetzt Opfer? Das glaubt doch kein Mensch!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 63

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)



Damian D.

vor 3 Tagen

Genauso schauen Sie sich den unschuldigen Blick dieses Mannes dem so übel mitgespielt wurde. Sich passend zu stilisieren beherrschen Die Grünen ganz fantastisch.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 8



UnZeitgeist

vor 2 Tagen

Ob Herr Habeck darüber informiert wurde oder nicht ist in diesem Falle irrelevant. Er ist offensichtlich entweder fachlich ungeeignet, erkennt Offensichtlichkeiten (Auswirkungen auf Strompreise) nicht, hat sein Ministerium in keinster Weise im Griff oder er hat wissentlich nach rein ideologischen Gründen entschieden und somit deutlichen Schaden für deutsche private und unternehmerische Verbraucher verursacht. Jeder einzelne genannte Aspekt reicht deutlich für einen Rücktritt. Aber das ist für heutige Politiker ja ein No-Go. Man läuft ja vor der Verantwortung nicht weg (übernimmt aber auch keine).

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 63



Anna Lyse

vor 2 Tagen

„Habeck wurde beim Atomausstieg offenbar von seinen eigenen Leuten getäuscht.“
Zumindest täuscht er das vor.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 63

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)



Stefan B.

vor 2 Tagen

Genau! Das ist doch nur ne Story, damit er vor dem nächsten Wahlkampf die weiße Weste behält. Selbst gepredigt hat er das und heute ist es nun plötzlich nicht mehr ganz so..... dafür eher ganz so, wie es dem Wahlvolk gefallen könnte ...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 12




Karlheinz

vor 2 Tagen

Großangelegter Betrug an der Bevölkerung durch grüne Ideologen. Nichts anderes beschreibt dieser Vorgang. Und das in einer Frage der

nationalen Sicherheit und Grundversorgung der Bevölkerung mit Energie. Zudem dürfte fast jedem Haushalt hierdurch ein finanzieller Schaden entstanden sein. Selbst wenn Habeck und Lemke tatsächlich nichts wussten, was schwer zu glauben ist, haben sie damit gezeigt, dass sie ihre Ministerien nicht im Griff haben und müssten schon allein deswegen sofort entlassen werden. Zumal Habeck hier Wiederholungstäter ist.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  62

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Thomas .**

vor 2 Tagen

Sie haben es treffend beschrieben.


 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  12

 **Lisa R.**

vor 2 Tagen

Erst mal "Danke" an Cicero! Ob Habeck davon wusste oder nicht, spielt keine Rolle. Es ist sein Ministerium. Sich jetzt hier als Opfer zu stilisieren, ist feige und charakterlos.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  61

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 


 **Johannes L.**

vor 2 Tagen

Passt doch.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  4

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

 **Andre' R.**

vor 2 Tagen

Die Grünen. Die Wurzel allen Übels und die definitiv größte Gefahr für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt, den Wirtschaftsstandort Deutschland und für die Kulturnation Deutschland. Das ist nicht nur meine Meinung sondern Fakt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  61

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **joachim g.**

vor 2 Tagen

vergiß bitte nicht die anderen linken, lieber andre.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

 **HP L.**

vor 2 Tagen

Und jetzt wollen diese grünen Scharlane auch noch das Gasnetz abbauen. Ich fass es nicht. Stoppt diesen Wahnsinn, weil noch nicht einmal bundesweit eine gute Stromleitungsinfrastruktur zur Verfügung steht.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  60

BS **Brigitte S.**

vor 2 Tagen

Wo bleiben die „Brennpunkte“ und die Talkshows, wann äußern sich Scholz und Steinmeier, wann fliegt Habeck, wann kommen ARD und ZDF ihrer Informationspflicht nach? Ach, gar nicht, klar, es sind ja die guten Grünen.

Nicht nur die Ampel muss weg, auch sämtliche grün unterwanderte Medien.

Es ist nur noch ekelerregend.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  60

AH **Alexander H.**

vor 2 Tagen

Habeck wurde beim Atomausstieg offenbar von seinen eigenen Leuten getäuscht

Na klar .. ha ha ha ! Wie doof glaubt ihr sind wir !! Die ideologischen Ansichten sind doch klar und die wollten doch gar nicht die Dokumente rausgeben. Es musste geklagt werden!!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  59

FW **Fabian W.**

vor 3 Tagen

Das man Mitarbeitern aus grünen Ministerien skeptisch gegenüber treten sollte ist mittlerweile klar. Aber jetzt noch zu versuchen Habeck als Opfer darzustellen ist lächerlich.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  58

HW **Holzauge sei wachsam**

vor 3 Tagen

Es macht mich fassungslos, wie hier vorsätzlich Deutschland geschadet wurde - es wurde gelogen und betrogen. Es muss ermittelt und verurteilt werden!

Dieser Vorgang und auch die Absicht, Corona Akten geschwärzt zu halten und keine Transparenz zu schaffen, zeigt, in welcher Verfassung unsere Demokratie ist.

Es muss wieder klar gemacht werden, dass die Macht vom Volke ausgeht. Wir müssen diese Öko-Diktatur und die Ideologie dieser moralischen Gloablisten stoppen, bevor sich dieser Wahnsinn weiter verfestigen kann.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  58

AS**Alex S.**


vor 3 Tagen

China und Russland brauchen keine Spione mehr schicken, wenn wir solche Spitzenbeamter und Minister im Wirtschaftsministerium haben. Die schaffen unser Land ab. Das ist ein Skandal der seinen gleich sucht. Unglaublich.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  57**R****Rechtsverteher**

vor 2 Tagen

Was mir besonders auffällt, es sind die kleinen Online-Blätter die mittlerweile mehr Kontrolle liefern als die großen, offensichtlich viel ZU etablierten Medienhäuser. Tichys Einblick hat für die Wahlwiederholung in Berlin die entscheidende Rolle gespielt. Nius und Reichelt sind zur Verteidigung der grundgesetzlich verbrieften Meinungsfreiheit bis vors Bundesverfassungsgericht gezogen. Cicero hat nun diesen Skandal freigelegt und aufgedeckt. Die anderen - alle brav und folgsam, die machen lieber mit den sogenannten Verfassungsschützern und Faeser gemeinsame Sache um die Opposition zu kriminalisieren.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  57ANTWORT AUSBLENDEN **KB****Kai B.**


vor 2 Tagen

Mann kennt sich halt in Berlin.....vom kalten Buttet...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  5**DH****Dietmar H.**

vor 2 Tagen

Warum hat Habeck zwei Jahre lang die Herausgabe der Dokumente verhindert und zu diesem Zweck mit Steuergeld Gerichtsprozesse geführt?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  57ANTWORT AUSBLENDEN **SA****Sebastian A.**

vor 2 Tagen

Vielleicht um seinen Verwandten Kumpel Herrn Graichen auf Kosten des Steuerzahlers zu schützen!?


[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  2**UP****Ursula P.**

vor 3 Tagen

Die Grünen geranden mitwung unser Land:

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  55

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Mario H.**

vor 2 Tagen

Dann sollte jeder sein Wahlverhalten überdenken.
Mit Merz und Söder landen die Wähler im Grünen Bett auf.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  5

 **Sigrid E.**

vor 2 Tagen

Es ist doch davon auszugehen, dass Harbeck vollkommen involviert war. Aus diesem Grund hat er auch vehement die Herausgabe der Unterlagen verhindert. Harbeck und Lembke sollten beide gehen. Das grüne Netzwerk muss entfernt werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  55

 **Gertrud**

vor 2 Tagen

Er muss sofort zurücktreten. Er hat seine Leute nicht im Griff, und anscheinend kann ihm jeder alles mögliche erzählen, weil ihm der Sachverstand und die Kompetenz fehlen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  54

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Felix P.**

vor 2 Tagen

Richtig. Selbst wenn er seinen Laden nicht im Griff hat, wie kann er sich von so einem Argument täuschen lassen? Das ist wie "Taschenlampen helfen nicht gegen Dunkelheit", widerspricht einfach jedem gesunden Menschenverstand.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  17

 **GerAld**

vor 2 Tagen

Erstens, wenn er nichts gewusst hatte, warum wurden die Dokumente erst nach einem Gerichtsbeschluss herausgegeben.
Zweitens, jeder Geschäftsführer ist persönlich haftbar, wenn in seiner Firma ein Strafverfahren verübt wurde. Selbst wenn er nichts darüber wusste, liegt ein organisatorisches Verschulden vor.
Habeck hat die Stilllegung der AKWs beschlossen und wird hoffentlich dafür verantwortlich gemacht.
Und ganz ehrlich, dass diese Entscheidung zu diesem Zeitpunkt falsch war, wusste jeder mit gesunden Menschenverstand. Dazu habe ich kein Expertengremium benötigt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  54

ANTWORT AUSBLENDEN ^

GT Gabor T.

vor 2 Tagen

Warum sollte er dafür verantwortlich gemacht werden ? Ist doch nichts passiert.

Vermutlich aber wurde genau aus dem Grund gemauert. Weil es eigentlich nicht sein kann, den Chef bei so einer Frage nicht zu informieren

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

ML Mike L.

vor 2 Tagen

Das ist lupenreiner Betrug am deutschen Bürger und darf nicht ohne Folgen bleiben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  54

SC Sylvia C.

vor 2 Tagen

Kein Brennpunkt im ÖRR...kein ausführlicher Bericht über causa Habeck, keine Informationen im Videotext...was soll dieses Schweigen? Habeck muss zurücktreten, sofort.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  54

ANTWORT AUSBLENDEN ^

DH Detlef H.

vor 2 Tagen

Warum sollte sich das Staatsfernsehen auflehnen?
Wie systemtreu der ÖRR ist war doch gestern erst wieder bei Frau Illner zu sehen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

RW Robert W.

vor 3 Tagen

Jetzt wird Herrn Habeck die Opferrolle zugeschrieben. Einfach lächerlich. Er ist Täter.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  53

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

T Tatzelwurm

vor 3 Tagen

Neiin, das mit der Opferrolle gibt's nur bei der AfD, Habeck und alle die zu dieser Lügenregierung gehören sind wahre Opfer. 😏

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0



Swen W.

vor 2 Tagen

In Deutschland kommt noch jeder Politiker davon, auch Habeck.

Beispiele gefällig? Merkel (Atomkraftausstieg, Migration, Corona-Maßnahmen), Scholz (Cum-Ex, Wirecard), Wüst (Autobahnbrücken NRW) etc.

Unsäglich!

ANTWORTEN LINK MELDEN 53



Fortune

vor 3 Tagen

Man kann den Inhalt des Artikels auch kurz zusammen fassen:

Die Bevölkerung wurde insofern angelogen als uns wesentliche Aspekte der Entscheidung zum Ausstieg aus der Atomenergie vorenthalten wurden. Das muss politische Konsequenzen haben.

ANTWORTEN LINK MELDEN 52

ANTWORT AUSBLENDEN



Alexander J.

vor 3 Tagen

Das muss strafrechtliche Konsequenzen haben!

ANTWORTEN LINK MELDEN 10



tim R.

vor 3 Tagen

Kann man wohl mit Fug und Recht behaupten, dass Herr Graichen seinen Dienstplichten nicht nachgekommen ist und damit einen Milliarden Schaden angerichtet hat.

Wer wird Herrn Graichen und seinen komplett unbedarften, mit seinem Amt überforderten Chef zur Rechenschaft ziehen?

Der ebenfalls unfähige Kanzler wird es wohl nicht sein.

ANTWORTEN LINK MELDEN 52



Dr. Elisabeth W.

vor 2 Tagen

Wie immer! Habeck wird von der WELT mit Samthandschuhen angefasst. Was hätte wohl Hanns-Joachim Friedrichs dazu gesagt?

ANTWORTEN LINK MELDEN 52

ANTWORTEN AUSBLENDEN

PP pars populi

vor 2 Tagen

Ich bin auch von Welt massiv enttäuscht. Obwohl R.H. noch nichtmal selbst befragt wurde, nur ein Sprecher Angaben macht, obwohl der Fall alles andere als ausrecherchiert ist (wer hat wen wann wie informiert?), wird sofort eine entlastende Tatsachenbehauptung in die Überschrift gepackt. Eigentlich nicht die bisherige Handschrift des Chefredakteurs. Wer hat das freigegeben?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  10

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

JH Jan H.

vor 2 Tagen

Ich denke eher, hier wird ein verflossener Staatssekretär geopfert, um den König zu schützen .

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  52

KH Klaus H.

vor 2 Tagen

Dieser GRÜNE Filz muß umgehend und "nachhaltig" aus der deutschen Politik entfernt werden! Diese Leute haben dem deutschen Volk Schaden zugefügt (und sind immer noch dabei!) Diese Leute müssen vor Gericht zur Rechenschaft gezogen werden! Abwählen alleine tut es hier nicht mehr!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  51

FB Frank B.

vor 2 Tagen

Nicht informiert? Ach deshalb hat er versucht, die Herausgabe der Dokumente zu verhindern!
Kleinkinderargumente! Kinderbuchautor eben!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  51

N NeuesBerlin

vor 3 Tagen

Wie sagte ein ehem. Pressesprecher der Grünen bei Regierungsbeginn:
"Wir lassen uns doch jetzt nicht den Erfolg aus 50 Jahren Anti-Atomkraft-Kampagne nehmen".

Und das zeigt, dass es den Grünen nicht etwa um unser Wohlergehen geht, sondern nur darum, ihre Ideologien zu vollziehen. Und das dürfen wir nicht hinnehmen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  50



Hendrik W.

vor 3 Tagen

Warum werden wir darüber eigentlich vom Cicero (den ich auch abonniert habe, aus genau dem Grund) informiert, nicht aber aus den öffentlich-rechtlichen Medien, den Anwälte und Milliardensummen zur Verfügung stehen, um der Politik auf die Finger zu sehen?

Das war eine rhetorische Frage...

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  50

ANTWORT AUSBLENDEN 



Heinz-Dieter .

vor 3 Tagen

Cicero betreibt Qualitätsjournalismus. Beim ÖRR ???

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  5



Meike H.

vor 3 Tagen

Habeck muss es gewusst haben, zumindest dann, als er die Veröffentlichung der Akten verhindern wollte. Ihm ging es nur um die Deckung des korrupten Verhaltens seiner Grünen-Kumpanen - niemals um seine Verantwortung als Wirtschaftsminister. Was verursacht größeren Schaden für unser Land: Habeck oder der China-Spion??? Ich denke die Antwort ist klar, aber nur die AFD ist im Fokus. Der Bundeskanzler sollte Habeck wegen Inkompetenz rausschmeissen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  50

ANTWORT AUSBLENDEN 